

29. Oktober 2012

'RESEARCH NEVER STOPS'

info@evotec.com | www.evotec.com

Für weitere Informationen

Dr. Mario Polywka
Chief Operating Officer
+44.(0)1235.44 16 76
+44.(0)1235.86 31 39 Fax
mario.polywka@evotec.com

Evotec AG
Manfred Eigen Campus
Essener Bogen 7
22419 Hamburg (Deutschland)

Evotec und CHDI Foundation verlängern ihre Zusammenarbeit

- **Allianz zur Forcierung der Entwicklung von Wirkstoffen, die das Fortschreiten der Huntington-Krankheit (HK) verlangsamen**
- **Evotec hat Anspruch auf bis zu 41 Mio. USD**

Hamburg, Deutschland | Oxford, England | Los Angeles, CA, USA – 29. Oktober 2012: Evotec AG (Frankfurter Wertpapierbörse: EVT, TecDAX) gab heute die Verlängerung der Zusammenarbeit mit der CHDI Foundation, Inc. (CHDI), einer privat-finanzierten, gemeinnützigen Forschungsorganisation, die sich der Suche nach neuen Therapien zur Behandlung der Huntington-Krankheit verschrieben hat, bis Ende 2015 bekannt. Im Rahmen dieser verlängerten Kooperation kann Evotec bis zu 41 Mio. USD an Forschungsgeldern erhalten.

In dieser Zusammenarbeit kommen Evotecs integrierte Wirkstoffforschungsplattform sowie Evotecs umfangreiche neurologische Forschungskenntnisse zum Einsatz, darunter Expertise in den Bereichen Medizinalchemie, *in-vitro*- und *in-vivo*-Pharmakologie und Substanzverwaltung.

Die Allianz zwischen Evotec und CHDI besteht seit März 2006 und wurde in dieser Zeit erheblich ausgebaut. Die Verlängerung dieser Kooperation ist eine weitere Validierung von Evotecs breiter Expertise in der Wirkstoffforschung und -entwicklung im Bereich ZNS.

„Wir freuen uns sehr, dass CHDI, eine Organisation, die sich ausschließlich der Entdeckung neuer Wirkstoffe zur Behandlung der Huntington-Krankheit verschrieben hat, weiterhin partnerschaftlich mit Evotec zusammenarbeitet“, **sagte Dr. Mario Polywka, Chief Operating Officer von Evotec.** Diese Zusammenarbeit ist ein sehr gutes Beispiel dafür, wie Unternehmen, einschließlich Organisationen wie CHDI, Evotecs integrierte Technologien, Fähigkeiten und umfassende Expertise in der Biologie von Krankheiten nutzen können, um ihre Wirkstoffforschungsbemühungen zu unterstützen.“

„CHDI betreibt Partnerschaften mit einem globalen Netzwerk an Forschern aus der Akademie, dem biopharmazeutischen sowie dem Dienstleistungssektor, um Wirkstoffforschungs- und –entwicklungsbemühungen auszuführen“, **sagte Dr. Robert Pacifici, Chief Scientific Officer von CHDI.** „Die Zusammenarbeit mit Evotec ist eine unserer größten und längsten Kooperationen mit einem Serviceanbieter im Bereich der Wirkstoffforschung. Wir freuen uns sehr, dass CHDI und Evotec durch die Vertragsverlängerung weiterhin produktiv zusammenarbeiten und unsere therapeutischen Programme voranbringen können.“

Über die Huntington-Krankheit (HK)

Die Huntington-Krankheit (HK) ist eine Erbkrankheit, die durch eine Veränderung (Mutation) im *Huntingtin*-Gen verursacht wird. Jedes Kind

mit einem Elternteil, das unter dieser Erkrankung leidet, erbt diese Mutation mit einer Wahrscheinlichkeit von 50%. Als Folge dieser Gen-Veränderung degenerieren Gehirnzellen und sterben ab und führen so zu kognitiven und physikalischen Beeinträchtigungen, die im Verlauf der Krankheit signifikanten Einfluss auf die Lebensqualität des Betroffenen haben und schließlich zum Tod führen. Die Krankheit bricht gewöhnlich im mittleren Alter, bei einigen jedoch bereits in der frühen Kindheit oder erst im hohen Alter aus, und nimmt einen schweren Verlauf. Sobald die Krankheit ausgebrochen ist, verbleibt Patienten eine Lebensdauer von ca. 15 bis 20 Jahren. Es wird angenommen, dass einer unter 10.000 Menschen die Mutation im *Huntingtin*-Gen in sich trägt, die diese Krankheit verursacht. Gegenwärtig gibt es keine Möglichkeiten, das Fortschreiten dieser Krankheit zu verlangsamen oder zu verhindern oder den Krankheitsverlauf umzukehren.

ÜBER EVOTEC AG

Evotec ist ein Wirkstoffforschungs- und -entwicklungsunternehmen, das in Forschungsallianzen und Entwicklungspartnerschaften mit führenden Pharma- und Biotechnologieunternehmen innovative Ansätze zur Entwicklung neuer pharmazeutischer Produkte zügig vorantreibt. Wir sind weltweit tätig und bieten unseren Kunden qualitativ hochwertige, unabhängige und integrierte Lösungen im Bereich der Wirkstoffforschung an. Dabei decken wir alle Aktivitäten vom Target bis zur klinischen Entwicklung ab. Durch das Zusammenführen von erstklassigen Wissenschaftlern, modernsten Technologien sowie umfangreicher Erfahrung und Expertise in wichtigen Indikationsgebieten wie zum Beispiel Neurowissenschaften, Schmerz, Stoffwechselerkrankungen, Krebs und Entzündungskrankheiten, ist Evotec heute einzigartig positioniert. Evotec arbeitet in langjährigen Forschungsallianzen mit Partnern wie Bayer, Boehringer Ingelheim, CHDI, Genentech, MedImmune/Astra Zeneca oder Ono Pharmaceutical zusammen. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über Entwicklungspartnerschaften und über eine Reihe von eigenen Wirkstoffkandidaten in der klinischen sowie in der präklinischen Entwicklung. Dazu gehören Partnerschaften mit Bayer, Boehringer Ingelheim, MedImmune und Andromeda (Teva) im Bereich Diabetes und mit Roche auf dem Gebiet der Alzheimer'schen Erkrankung. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. www.evotec.com.

ZUKUNFTSBEZOGENE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte vorausschauende Angaben, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Derartige vorausschauende Aussagen stellen weder Versprechen noch Garantien dar, sondern sind abhängig von zahlreichen Risiken und Unsicherheiten, von denen sich viele unserer Kontrolle entziehen, und die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die in diesen zukunftsbezogenen Aussagen in Erwägung gezogen werden. Wir übernehmen ausdrücklich keine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen hinsichtlich geänderter Erwartungen der Parteien oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.